

Aktionstag für Kinder in der Heilig-Geist-Kirche

Zum dritten Mal in Folge laden der Caritasverband Kleve und die katholische Kirchengemeinde St. Christophorus Grundschulklassen und Vorschulkinder der Kindergarten aus Emmerich am Rhein ein. Geplant ist ein Stationslauf zum Motto der Caritas-Jahreskampagne „Da geht was. Caritas verbindet Generationen“. Die Plätze sind begrenzt.

Stabsstelle Kommunikation & Medien

Caritasverband Kleve e.V.
Hoffmannallee 66-68, 47533 Kleve
T 02821 7209-0

Ihre Ansprechpartnerin:

Julia Lörcks (jul)
T 02821 7209-170
F 02821 7209-180
M 0174 9906580
E j.loercks@caritas-kleve.de
www.caritas-kleve.de

Emmerich am Rhein (jul) Unter dem Motto „Da geht was: Caritas verbindet Generationen“ laden die Caritas Kleve und die katholische Kirchengemeinde St. Christophorus erneut zu einem Aktionstag in die Heilig-Geist-Kirche in Emmerich am Rhein ein. Am Freitag, 20. März 2026, haben Grundschulklassen und Kindergartengruppen von 8 bis 13 Uhr die Gelegenheit, sich auf vielfältige und spielerische Weise mit dem Thema „Generationen verbinden“ auseinanderzusetzen. Die Plätze sind begrenzt.

Nach zwei erfolgreichen Veranstaltungen in den vergangenen Jahren findet der Aktionstag bereits zum dritten Mal statt. „Die Rückmeldungen aus Schulen und Kitas waren durchweg positiv. Viele Kinder haben den Kirchraum neu entdeckt und sich intensiv mit sozialen Themen beschäftigt“, berichtet Anne-Kathrin Lehmann, Fachdienstleiterin „Gemeindcaritas und Ehrenamtskoordination“. Gemeinsam mit ihrer Kollegin Annette Büscher, Rita Fergen (Fachdienstleitung Soziale Hilfen Caritas), Mirjam Hamacher (Pastoralreferentin St. Christophorus) und engagierten Mitgliedern des Kirchausschusses Heilig-Geist bereitet sie den Aktionstag für Kinder vor. Ansgar Billen vom Kirchausschuss Heilig-Geist unterstützt am Tag selbst.

Im Mittelpunkt steht erneut ein abwechslungsreicher Stationslauf in der Kirche. An mehreren Stationen können sich die Kinder altersgerecht mit Fragen des Miteinanders auseinandersetzen: Wie können Jung und Alt voneinander lernen? Warum ist es wichtig, füreinander da zu sein? Wie wurde früher gelebt, gespielt und gebetet? Und was kann jeder Einzelne tun, damit Gemeinschaft gelingt?

Geplant sind unter anderem eine kindgerecht erzählte biblische Geschichte über Zusammenhalt zwischen Generationen sowie Aufgaben, bei denen die Kinder selbst aktiv werden. In Teamspielen erleben sie, wie wichtig Rücksicht, Geduld und gegenseitige Unterstützung sind. Darüber hinaus sind Begegnungen mit älteren Menschen vorgesehen, bei denen die Kinder Einblicke in deren Lebenswelt erhalten – etwa durch Gespräche über Kindheit früher oder gemeinsame kleine Rituale wie ein Gebet oder typische Schulhofspiele zu Großmutterns Zeit.

„Unser Ziel ist es, Kindern früh zu vermitteln, wie wertvoll Gemeinschaft und gegenseitige Unterstützung sind“, sagt Rita Fergen, Leiterin des Fachbereichs Soziale Hilfen bei der Caritas Kleve. „Gerade der Austausch zwischen den Generationen stärkt das Verständnis füreinander und fördert den sozialen Zusammenhalt.“

Auch die Kirchengemeinde begrüßt die Fortsetzung des Formats. „Die Kirche ist ein Ort der Begegnung für alle Generationen. Der Aktionstag zeigt, wie lebendig und vielfältig dieser Austausch sein kann“, sagt Mirjam Hamacher.

Der Aktionstag richtet sich an eine begrenzte Anzahl von Gruppen. Eine vorherige Anmeldung ist daher erforderlich. Interessierte Grundschulen und Kindertageseinrichtungen aus Emmerich am Rhein können sich bis zum 16. März bei Anne-Kathrin Lehmann unter 0174 8854 637 anmelden.

Bildunterschrift: Freuen sich auf den Aktionstag zum Thema „Caritas verbindet Generationen“ am 20. März in der Heilig-Geist-Kirche in Emmerich am Rhein: Rita Fergen (v.l.n.r.). Ansgar Billen, Mirjam Hamacher und Anne-Kathrin Lehmann. Leonard Lehmann hat die geplanten Aktionen schon einmal getestet.